

A Cup Of-T.....your finest brew of music!

www.acupof-t.de



A Cup of-T. EP – eine Info als Interview:

Wolfi Rieder – Vocals, Guitar

Matthias Herm – Guitar, Harp, Vocals

Karl „Filius“ Ludwig Maier – Bass

Philip Vogt – Drums, Percussion

Frage: *A Cup Of-T., warum dieser Bandname mit dem Wortspiel um das Heißgetränk?*

Wolfi: Wir mögen ja so ziemlich die Musik von der Insel, also UK und da wir auch enge Kontakte zu unseren Musikerfreunden nach Liverpool pflegen, wollten wir das in unserem Bandnamen irgendwie verewigen. Tee spielt ja einerseits eine doch recht große Rolle in England, andererseits sagt der Engländer auch, wenn er etwas mag oder nicht mag.....“that’s not my cup of tea“ oder eben...“that is really my cup of tea“.

Frage: *Enger Bezug nach England, wie kam das zustande?*

Wolfi: Liverpool ist für mich ganz persönlich fast wie eine 2. Heimat. Einer meiner engsten Freunde, übrigens auch Patenonkel meines erstgeborenen Sohnes und dessen Familie sowie Musiker der dortigen Szene, begleiten mich schon seit sicher über 20 Jahren. Mein erster Besuch in der Stadt war Anfang der 90iger im Rahmen eines EU Jugendaustausch-Projektes. Danach folgten immer wieder musikalische Reisen.

Philip: Als wir dann selbst als Band in die Stadt Anfang 2015 kamen und feststellten, wie nett und offen die Musikszene vor Ort ist, konnten wir Wolfi sehr gut verstehen.

Matthias: Mit einem Auftritt im Cavern Pub konnten wir dann dem Besuch einen Stempel aufsetzen.

Frage: *Habe ich das richtig gehört, der legendäre Cavern?*

Matthias: Ja genau, dort gibt es immer montags eine Art offene, jedoch vorab ausgewählte und präsentierte Bühne von Ian Prowse (ein recht bekannter Musiker aus Liverpool). Jede Band bekommt die Möglichkeit 3 Stücke zu präsentieren. Einzige Bedingung: Es dürfen nur eigene Kompositionen gespielt werden.

Philip: Da die Songs super ankamen, haben wir uns dazu entschlossen, eigene Songs aufzunehmen und eine CD zu machen. Wie man sieht, ist es uns ja gelungen.

Frage: *Was für Songs sind das genau?*

Wolfi: Ich freue mich total, dass wir Kompositionen von mir genommen haben, teilweise Stücke, die ich sogar schon vor Jahren geschrieben habe, aber auch komplett neues Material.

Frage: *Warum dann erst jetzt auf CD?*

Wolfi: Ist eigentlich ganz einfach: Ich habe mit den Jungs hier erst nach vielen Jahren die genau richtige Besetzung dafür gefunden, Menschen, mit der für mich persönlich absolut gesündesten Einstellung zur Musik, ganz nach meinem Leitgedanken...“Musik machen ohne Neid, ist des Musikers beste Zeit“. Wir sind ein echtes Team, Freunde, die ihrem Nebenmann Schönes und Positives gönnen.

Ich denke, jeder hat hier sein Plätzchen gefunden.

A Cup Of-T.....your finest brew of music!

www.acupof-t.de



Frage: *Filius, Du als Bassist bist da eher der Ruhigere?....Band lacht....*

Filius: Ich bin live eher im Hintergrund – aber nur optisch, bringe mich aber musikalisch sehr gerne aktiv ein. Grundsätzlich bin ich recht kritisch was Songs und Qualität angeht und ich habe gemerkt, dass in unserer Band konstruktive Kritik auf offene Ohren stößt und die Arbeit bereichert. Auch bei der Produktion unserer CD mit den Songs von Wolfi, mussten sich die Jungs hin und wieder Kritik gefallen lassen. Ich denke aber, dass kam wie gesagt ganz gut an.

.....der Rest nickt!

Matthias: Hier sollte doch auch erwähnt werden, dass Filius immer unsere Instrumente repariert, einstellt usw.. Das ist eine riesengroße Hilfe, da er echt manchmal wirklich für uns nicht mehr reparable Instrumente wieder auf Vordermann gebracht hat.

Philip: Für mich als Drummer: Ich habe eigentlich noch nie mit einem besser groovenden Bassisten gespielt....und das ist keinesfalls übertrieben!

Filius schaut etwas ungläubig auf den Boden

Frage: *Nun, was passiert jetzt mit den Aufnahmen und wie kam eigentlich der CD Titel „Crosby Freedom“ zustande?*

Philip: Wir haben das Glück, dass wir mit 7us eine Plattenfirma in der Nähe, nämlich aus Winnenden, gefunden haben, die im ganzen Musikbiz-Dschungel immer noch persönlich ansprechbar ist, independent und künstlernah. Hier wird uns viel abgenommen, wie Promotionarbeit, der Vertrieb und die ganze CD-Abwicklung wie Pressung usw..

Frage: *Wie seid ihr zu dieser Firma gekommen?*

Wolfi: Ich war von Mitte der 90iger bis 2008 in der Band „Wolfi, Anja & der Tigerbande“, die Hausband der ARD-Kindersendung Tigerenten Club, aktiv, die vom heutigen Labelchef von 7us Hans Derer mit promoted wurde. Sozusagen ein alter, gewachsener und vertrauter Kontakt. Hans Derer kam auf mich zu, als er erfuhr, dass ich nun „endlich“ meiner Leidenschaft zur englischen Rock-Popszene auch als Komponist wieder konzentrierter nachgehe.

Der Titel „Crosby Freedom“ ist eine Hommage an einen absolut geliebten Platz an der Küste von Liverpool (übrigens auf dem Cover zu sehen). Das Foto stammt von einem Freund aus Liverpool.

Frage: *Wie würdet ihr Euren Musikstil beschreiben?*

Philip: Ein Fan sagte mal, ihm würde unser „Folkpop“ ganz gut gefallen....das trifft es eigentlich ganz gut.

Die Band nickt zustimmend...

Frage: *Am Anfang der CD hört man Kinder mit „Crosby Freedom“?*

Matthias: Das sind Wolfis Jungs Jakob und David, die während unserer Aufnahmen, die hauptsächlich in Wolfis Homestudio entstanden sind, immer wieder um uns rumgesprungen sind.

A Cup Of-T.....your finest brew of music!

www.acupof-t.de



Wolfi: Die zwei sind 6 und 7 Jahre alt und kommen natürlich nicht an „Papas“ Musik vorbei. Außerdem mögen meine Bandkumpels meine Buben und wir dachten, dass wir die beiden verewigen.

Philip: Man hat gemerkt, wie stolz die 2 sind!

Filius: Aber der Papa auch ganz schön.....grins

Matthias: Einen nicht unerheblichen Einfluß auf die Produktion hatte der bekannte Schlagzeuger und Komponist Daniel Messina. Er betreibt selbst ein Studio und hat die Produktion abgemischt und ihr einen letzten Schliff verpasst.

Philip: Alle Schlagzeugspuren wurden auch dort aufgenommen.

Frage: *Wie geht es jetzt mit der Band weiter?*

Philip: Natürlich werden wir 2016 sehr viel live spielen und wieder Songs schreiben und vielleicht sogar aufnehmen. Mich freut es persönlich total, dass ich auch Songs von mir beisteuern kann. Das zeigt einfach auch wieder, wie gut und ausgeglichen die Band arbeitet.

Filius: Sicher finden wir auch wieder das eine oder andere Perlchen der Rock-Pop-Geschichte, das wir dann auf unsere eigene Art covern werden.

Matthias: Ich freue mich auf hoffentlich weitere Reisen mit der Band z.B. nach England oder Frankreich. Ich liebe die Herausforderung auch mal vor fremdem Publikum zu spielen.

Wolfi: Ich hoffe, dass viele Menschen unsere CD in ihr Wohnzimmer stellen und damit Freude haben werden und ich kann es kaum erwarten, mit dieser außergewöhnlichen Truppe weitere Silberlinge zu präsentieren. Ich bin ziemlich dankbar, diese Freunde und so derart erfahrene Musiker gefunden zu haben!

Frage: *Wie kann man Euch folgen?*

Alle: Ganz einfach: Im Internet unter www.acupof-t.de. Dort gehen auch alle links zu facebook und youtube ab.....